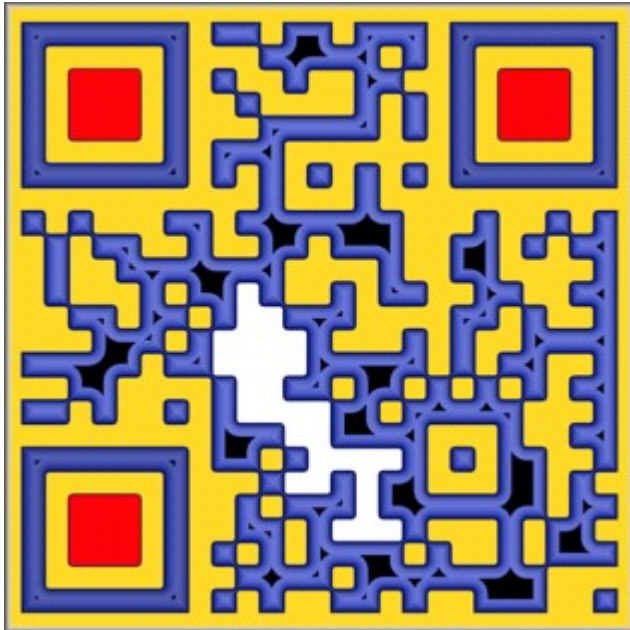


**Statement zur Ausschreibung des Kunstpreises der Stadt Nienburg
"ars loci 2020" unter dem Thema "equality"
von Michael Weisser**



Dieses Projekt will keine Kunst von außen in die Stadt Nienburg hineinbringen sondern gemäß des Titels "ars loci" eine "lokale Kunstform" in der Stadt und mit der Stadt entwickeln.

Dabei geht es um die Erfüllung des gesetzten Themas "equality", das "Gleichheit" anspricht. Als gleich-wertig werden demnach urbane Sehenswürdigkeiten gesehen ohne diese auf traditionelle Weise in Hochkunst und Alltagsobjekte zu unterscheiden, denn NUR ALLE Ansichten einer Stadt definieren ihre Identität und Atmosphäre!

Gezeigt wird der Vordergrund des Projektes in Form eines künstlerisch ausgearbeiteten QR-Codes, der die Farben des historischen Stadtwappens von Nienburg aufgreift.

Aus den Zuständen schwarz und weiß und den Primärfarben gelb, rot und blau sind in additiver Mischung ALLE Farben darzustellen. Das weiße Feld lässt sich als in sich übergehender Markt- und Kirchplatz interpretieren. Doch das ist nur der Vordergrund!

Wer diesen Code mit dem Smartphone scannt wird auf eine Web-Site gelinkt, die das sich entwickelnde Werk "NienBurg!" in seiner medialen Vielschichtigkeit von Bildern und Klängen eröffnet.

Das Projekt experimentiert mit der Verbindung von wissenschaftlich basierter Heimatforschung und zeitgenössischer Kunstform. ¹

In der Methode der ästhetischen Feldforschung soll assoziativ und systematisch nach dem "Charakter" der Stadt gesucht werden. Die ausgewählten Atmosphären, Architekturen und Objekte werden in digitaler Fotografie und Klangaufzeichnung erfasst und archiviert.

Ausgewählte Fotografien werden durch Stapelung und Kompression zu neuen Bildern komprimiert, durch die Klänge der Stadt ergänzt und im WorldWideWeb in Form einer virtuellen "Ausstellung" als intermediales Inventar präsentiert. Zugang zu diesem Inventar bietet der QR-Code, der auf vielfältige Weise zur Nutzung veröffentlicht wird.

Das virtuelle Werk, das sich um den Kunstpreis der Stadt bewirbt befindet sich in einem Wachstumsprozess. Es soll die Neugier wecken und einladen, die Stadt "NienBurg!" real zu entdecken!

¹ Michael Weisser, "Die Zukunft der Heimatforschung in der digital-vernetzten, intermedialen Gesellschaft". Mit QR-Code-Links zu rice.de. In: Elmshäuser / Kloft / Nettmann / Wefer / Weisser, "Was ist Heimat?", Jahrbuch der Wittheit zu Bremen, Staatsarchiv Bremen, Sommer 2020. ISBN x

Michael Weisser, "Die Zukunft der Science-Fiction in der digital-vernetzten, intermedialen Gesellschaft". Als PDF archiviert bei Rice.de.
In: Quarber Merkur - Franz Rottensteiners Literaturzeitschrift für Science Fiction und Phantastik, Nr. 121, Lindenstruth Verlag Giessen, Sommer 2020. ISBN x